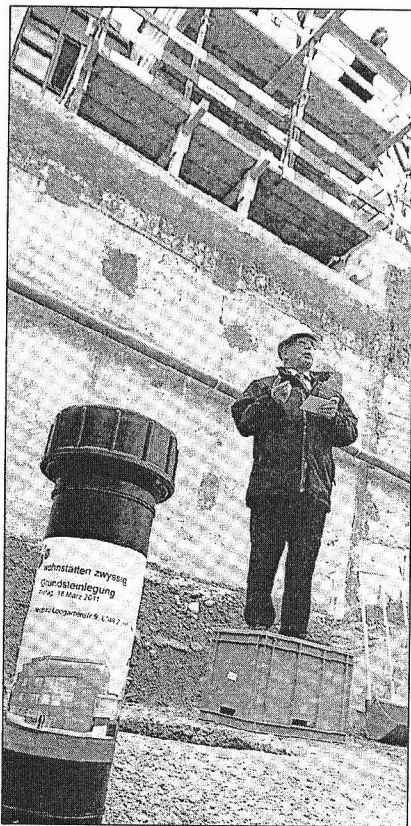


## Wohnstätten Zwysig starten in Altstetten mit ihrem Neubau

Neben ihrem Haus «Glättli» erstellen die Wohnstätten Zwysig den Neubau Loogarten. Er soll Platz bieten für zehn Personen mit einer Schwer- oder Mehrfachbeeinträchtigung und eine altersspezifische Betreuung für sechs Leute ermöglichen. Der Bezug ist für Frühling 2012 geplant.

Ein erster Baurechtsvertrag mit der Evangelisch-reformierten Kirche wurde schon 2002 geschlossen. 2008 stand der Sieger des Projektwettbewerbs fest, das Architekturbüro S+M Architekten aus Zürich. Da die Erde bis zu einer Tiefe von 20 Metern stark mit Zink und Blei belastet war (wohl wegen eines Gartens), musste sie speziell entsorgt werden, sagte Anton Good, Präsident der Wohnstätten, bei der Grundsteinlegung. Die Gesamtkosten betragen 6,88 Millionen Franken, daran zahlt der Kanton 2,4 Millionen. Um die Zins- und Amortisationskosten tief zu halten, sind die Wohnstätten noch auf Spenden angewiesen, 1 Million kam bereits zusammen. (ho.)



Präsident Anton Good (links) erläutert die Vorgeschichte, dann wird das «Grundrohr» gelegt.

Fotos: ho.